

s e f a f						Tit.	Erläuterungen.
VII. Seminar (I) Grimma.			VIII. Seminar Löbau.				
Jahres- betrag, darunter transitorisch.	Im Boretat.	Für 1896/97 mehr, — weniger.	Jahres- betrag, darunter transitorisch.	Im Boretat.	Für 1896/97 mehr, — weniger.		
„	„	„	„	„	„		
64 977 750 800 100	65 147 850	— 170 50	60 766 150 1 110 360	63 701 800	— 2 935 310	14.	Zu Tit. 14. Wegfall der Transitorien im vorigen Etat bei Dresden-Friedrichstadt, Grimma und Löbau. Die neuen Transitorien sind bestimmt bei Dresden-Friedrichstadt und Grimma zu umfangreichen Inventarinstandsetzungen beziehentlich auch Anschaffung von Stühlen, beim von Fletcher'schen Seminare zur Anschaffung von Lehrmittelschränken, bei Löbau zur Anschaffung von Stühlen und von Gardinen für die Aula.
7 000	4 650	2 350	5 500	5 500	—	15.	Zu Tit. 15. Von den eingestellten Summen entfallen auf Heiz- Beleucht- Wasser- ung: ung: zins: bei Dresden-Friedrich- stadt 3500 .# 2600 .# 500 .# beim von Fletcher'schen Seminare 3300 = 2300 = 1000 = bei Grimma 3600 = 3400 = — = bei Löbau 2900 = 2300 = 300 = Bei Grimma Steigerung hauptsächlich infolge Ein- führung der Gasbeleuchtung.
750	750	—	575	575	—	16.	
—	—	—	770	650	120	17.	Zu Tit. 17. Bei Löbau mehr infolge Ermietung weiterer Räume für die Parallellasse.
330 180	130	200	230 220	10	220	18.	Zu Tit. 18. Die Transitorien bei Grimma und Löbau sind zur Erneuerung der Mobiliar-Feuerversicherung bestimmt, bei Grimma auch Erhöhung der Normalsumme wegen Steigerung der städtischen Abgaben und des Beichtgeldes für die Seminaristen.
210	210	—	400	400	—	19.	
—	—	—	—	—	—	20.	
600	600	—	1 150	1 150	—	21.	Zu Tit. 21. Im vorigen Etat Tit. 21 und 22. Beim von Fletcher'schen Seminare ist die Annahme eines Gehülfsen des Hausmanns während der Sommermonate dringend nöthig geworden, dagegen wird bei Dresden-Friedrichstadt Hülfspersonal nach Wegfall der Parallellassen und des Internats entbehrlich.
5 580	5 580	—	6 000	6 000	—	22.	Zu Tit. 22. Im vorigen Etat Tit. 23. Die transitorischen Einstellungen im vorigen Etat bei Grimma und Löbau sind der Normalsumme zugerechnet worden, da ein Wegfall der bei jedem dieser Seminare bestehenden Parallellasse, in Rücksicht auf welche die transitorische Einstellung bisher erfolgte, nicht zu erwarten steht.
—	—	—	—	—	—	23.	Zu Tit. 23. Im vorigen Etat Tit. 24.
900	900	—	700	700	—	24.	Zu Tit. 24. Im vorigen Etat Tit. 25. Das Transitorium bei Dresden-Friedrichstadt ist zu Bestreitung der Kosten für den Transport des aus den Parallellassen im Hauptseminare zu verwendenden Inventars bestimmt.
81 147 1 030	78 817	2 330	77 201 730	79 486	— 2 285		
1 290	1 327	— 37	605	611	— 6		
81 147 1 030	78 817	2 330	77 201 730	79 486	— 2 285		
79 857	77 490	2 367	76 596	78 875	— 2 279		